Berlin, 20.3.89

BStU
000193

A n w e i s u n g Nr. 1 /89

zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung in den Straf-
gefangenenarbeitskommandos der Abteilung XIV des MfS Berlin

Der Vollzug der Freiheitsstrafen in den Strafgefangenen-
arbeitskommandos hat auf der Grundlage des Strafvollzugs-
gesetzes, der dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen
und Ordnungen des Ministers des Innern und Chefs der
Deutschen Volkspolizei, der Instruktionen und Festlegungen
des Leiters der Verwaltung Strafvollzug im MdI, des Befehls
Nr. 17/86 des Ministers für Staatssicherheit sowie der
dienstlichen Bestimmungen und Weisungen des MfS zu erfolgen.

Zur Durchsetzung einer hohen Sicherheit und Ordnung sowie
einer straffen Disziplin und einer einheitlichen Arbeitsweise
beim Vollzug der Freiheitsstrafen in den Strafgefangenenar-
beitskommandos

w e i s e i c h a n :

1. Die Leiter der Abteilungen 1, 3, 4 und 6 haben bei der
Gestaltung des gesamten Vollzugsprozesses, insbesondere
bei der Gewährleistung einer hohen Sicherheit und Ordnung
sowie einer straffen Disziplin eng zusammenzuarbeiten.

Die Leiter der Abteilungen 1, 3, 4 und 6 gewährleisten, daß
Angehörige ihrer Abteilungen, die konkrete Verantwortung
im Prozeß der Erziehung, Beaufsichtigung, Anleitung und
Kontrolle der Strafgefangenen tragen, entsprechend befähigt
werden, ihre funktionellen Pflichten anforderungsgerecht
zu erfüllen.

Die Leiter der genannten Abteilungen sichern durch eine
straffe Anleitung und Kontrolle ihrer Angehörigen die

- störungsfreie Durchführung des Vollzugsprozesses
in seiner Einheit von Sicherheit, Erziehung und Ökonomie
unter ständiger Beachtung des Primats der Sicherheit;
- rechtzeitige Aufdeckung und vorbeugende Verhinderung
feindlich-negativer Handlungen durch Strafgefangene;
- unverzügliche Beseitigung von Mängeln und Unzulänglich-
keiten im Vollzugsprozeß, insbesondere von Lücken im
Sicherheitssystem;